

Notenschrittrechner

Beitrag von „gemo“ vom 23. Mai 2005 22:25

Hallo!

Ist es nicht unverantwortlich, ein Programm anzuwenden, das man selbst nicht durchschaut ?

Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass man als GymnasiallehrerIn so "mathetrottlich" ist, keine Punkteverteilung bei Klassenarbeiten selbst vornehmen zu können.

Wo ist da die geforderte Allgemeinbildung ("Reife") des eigenen Abiturs?

Jede Punkte-/Notenverteilung sollte vom Lehrer bei jeder Arbeit sehr gut durchdacht werden - und nicht vom fachfremden außerschulischen Freund programmiert sein.

Ich kann die sich entblösende Begeisterung mehrerer "Autorinnen" für dieses Vorgehen nur fassungslos lesen!

Die Anonymität hat für viele doch ihre Vorteile.

Viele Grüße nach München und Speyer, Georg Mohr